

**Anfrage der Ratsfraktion FDP für die Sitzung des Betriebsausschuss Umweltbetrieb
am 14.04.2021 (öffentlicher Teil der Sitzung)**

Frage:

**Warum sind die Flächen um die Straßenbäume an der Straße Vogelruth in Brackwede
mit Schotter aufgefüllt?**

Die vier Baumscheiben waren im ursprünglichen Zustand zugepflastert. Durch Wurzelhebungen war der Pflasterbelag jedoch beschädigt, sodass die Grünunterhaltung sich entschieden hat, die Pflasterung vollständig zu entfernen, die Baumscheiben mit Oberboden aufzufüllen und diesen als mineralische Mulchdecke und Verdunstungsschutz dünn mit 0/5'er Deckschichtmaterial abzustreuen. Das Material ist luft- und wasserdurchlässig. Die Flächen werden noch initial mit Landschaftsrasenmischung eingesät. Eine weitere Bepflanzung ist nicht vorgesehen, der Wurzeldruck und der Wassermangel durch die Sophora-Bäume würden den Anwuchserfolg gefährden. Auch sollen keine Beschädigungen an den Baumwurzeln entstehen. Es handelt sich hierbei um eine individuelle Entsiegelungsmaßnahme zum Wohl der Bäume, keinesfalls um die Anlage eines öffentlichen Schottergartens. Sobald die Saat der Gräser und Kräuter aufgelaufen sein wird, wird sich eine – wenn auch vermutlich aufgrund der Standortverhältnisse schütter – Vegetationsdecke auf diesen Baumscheiben einstellen.

1.Zusatzfrage:

Gibt es noch weitere solche Schotterflächen um Straßenbäume Stellen in Bielefeld?

Weitere Flächen dieser Art gibt es unseres Wissens nicht und sind auch nicht in Planung, wenn man von den – optisch zunächst ähnlichen - speziellen Splittstaudenpflanzungen im Verkehrsgrün absieht.